



## **Regeln für unser Miteinander**

Januar 2016

### **Vorwort**

**Unsere Schule ist ein Ort, an dem wir gemeinsam leben und lernen. Dabei kommen verschiedene Menschen zusammen. Wir wollen, dass sich jeder Einzelne wohlfühlt. Deshalb verhalten wir uns so, dass jeder gerne in die Schule kommt und stellen Regeln auf für ein friedliches Miteinander:**

### **A. Schulgelände**

- Zum Schulgelände gehören das Schulgebäude, der Garten, der Schulhof und die Sporthalle.

### **B. Schulweg**

- SchülerInnen und Lehrkräfte gehen rechtzeitig von zu Hause los, um pünktlich in der Schule zu sein.
- Im Bus und auf dem gesamten Schulweg verhalten sich alle rücksichtsvoll.

### **C. Im Schulhaus**

- SchülerInnen und Lehrkräften gefällt ein sauberes Schulhaus. Deshalb beschädigen oder beschmutzen sie nichts.
- SchülerInnen hängen ihre Jacken an den Garderobenhaken vor das Klassenzimmer.
- Im Schulhaus tragen SchülerInnen und Lehrkräfte Hausschuhe, so dass das Schulhaus auch zu Regen- und Schneezeiten sauber bleibt. Die Schuhe werden ordentlich in den dafür vorgesehenen Plätzen verstaut.
- Die Sporttaschen kommen an die dafür vorgesehenen Plätze.
- Wertvolle Gegenstände sollten nicht in die Schule mitgebracht werden (z.B. MP3-Player, Tablet, iPad, elektronische Spiele...).
- SchülerInnen bewegen sich normal durch das Schulhaus, d.h. kein Schreien, kein Toben, kein Rennen oder Rutschen.
- Während der Unterrichtszeit herrscht im Schulhaus Ruhe.

## **D. Verhalten während der Unterrichtszeit**

**Jeder Schüler hat das Recht, ungestört zu lernen.  
Jeder Lehrer hat das Recht, ungestört zu unterrichten.  
Jeder muss die Rechte der anderen beachten.  
Wer Erfolg hat, hat mehr Freude am Lernen.**

- SchülerInnen und Lehrkräfte erscheinen pünktlich zum Unterricht.
- Ist die Lehrkraft fünf Minuten nach Unterrichtsbeginn noch nicht erschienen, wird dies von dem Klassensprecher gemeldet.
- Um einen pünktlichen Unterrichtsbeginn zu ermöglichen, ist es notwendig, dass die SchülerInnen mit dem Läuten im Klassenzimmer sind und das für die betreffende Stunde notwendige Arbeitsmaterial bereitlegen (Schreibzeug, Bücher, Heft oder Ordner, ...).
- SchülerInnen achten darauf, dass alle Unterrichtsmittel vollständig da sind.
- SchülerInnen warten in Ruhe bis sie aufgerufen werden und lassen ihre Mitschüler und Lehrer ausreden.
- Wenn ein Mitschüler oder Lehrer etwas sagt, hören SchülerInnen genau zu und denken mit.
- SchülerInnen verhalten sich Mitschülern und Lehrern gegenüber höflich und respektvoll und behalten immer Ruhe, auch wenn etwas nicht nach ihrem Willen geht oder auch, wenn sie provoziert werden.
- Streit schlichten SchülerInnen nur mit Worten, niemals mit Gewalt.
- SchülerInnen gehen sorgfältig mit Materialien, Gegenständen und der Einrichtung um.
- SchülerInnen nehmen keine fremden Sachen ohne Erlaubnis des Eigentümers.

## **E. Fehlzeiten**

- Ist ein/e SchülerIn krank, rufen die Eltern vor Schulbeginn am selben Tag in der Schule an.
- Sobald der/die SchülerIn wieder in der Schule ist, bringt er/sie eine schriftliche Entschuldigung mit.
- Wenn ein/e SchülerIn öfter am Sportunterricht nicht teilnehmen kann, benötigt er/sie eine Bescheinigung des Arztes.
- SchülerInnen halten sich an den Ferienplan der Schule.
- Zusätzliche Urlaubstage müssen im Voraus schriftlich genehmigt werden. Das Recht der Beurlaubung für einzelne Stunden liegt beim jeweiligen Fachlehrer, für bis zu zwei aufeinanderfolgende Unterrichtstage beim Klassenlehrer. Bei Beurlaubungen vor und nach den Ferien und in allen anderen Fällen entscheidet der Schulleiter nach rechtzeitigem schriftlichem Antrag.

## F. Große Pause

**In der großen Pause sollten sich SchülerInnen an der frischen Luft erholen, entspannen und durch Spielen und Bewegung einen Ausgleich zur Unterrichtszeit erleben.**

- Der Pausenhof darf nur mit Erlaubnis der Pausenaufsicht verlassen werden.
- SchülerInnen wenden sich bei Problemen an einen Aufsichtslehrer.
- SchülerInnen können bei allen angebotenen Spielen mitmachen, nehmen aber Rücksicht auf das Spiel anderer.
- SchülerInnen vermeiden alles, was sie selbst oder andere verletzen könnte.
- SchülerInnen der SMV unterstützen die aufsichtsführende Lehrkraft.

## G. Sonstige Regelungen

- SchülerInnen unterstützen die Arbeit des Hausmeisters und befolgen seine Anordnungen.
- SchülerInnen stellen ihre Fahrräder und Roller nur am Fahrradständer ab.
- Kaugummi ist in der Schule verboten.
- Handys müssen auf dem ganzen Schulgelände ausgeschaltet und nicht sichtbar in der Tasche bleiben. Bei Verstoß gegen diese Regelung, ist das Handy abzugeben und kann nach Schulschluss wieder abgeholt werden.
- SchülerInnen lassen gefährliche Gegenstände zu Hause.
- SchülerInnen lassen die Finger von Dingen, die ihnen nicht gehören.
- SchülerInnen halten sich an das Rauchverbot auf dem Gelände rund um die Schule.
- **Alles Illegale ist selbstverständlich verboten!!**